

Information zur Debitkarte nach dem Barrierefreiheitsgesetz (BaFG)

Stand 28.06.2025

Volkskreditbank AG
Rudigierstraße 5-7
4020 Linz
Telefon: +43 732 76 37-0

In diesem Infoblatt beschreiben wir die wesentlichen Vertragsinhalte und die Dienstleistungen rund um die Debitkarte. Wir erklären Ihnen die wichtigsten Eigenschaften und Funktionsweisen unserer Dienstleistungen.

Wenn es rechtlich notwendig ist, verwenden wir vereinzelt bestimmte, gesetzlich vorgesehene Fachbegriffe. Wir erklären dann die Begriffe.

Das Infoblatt ist eine reine Information. Rechtlich gilt, was in dem Vertrag steht, den Sie mit der VKB schließen.

Was ist eine Debitkarte?

Eine Debitkarte ist eine Karte, die mit Ihrem Zahlungskonto verknüpft ist. Mit dieser Karte können Sie zum Beispiel bei einem Geldausgabeautomaten (auch „Geldautomat“ genannt) Geld abheben.

Zu jeder Debitkarte bekommen Sie einen persönlichen Code von der VKB, der auch PIN genannt wird. Das Wort PIN ist eine Abkürzung für drei englische Wörter. Diese Wörter heißen: Personal Identification Number. Auf Deutsch übersetzt heißt PIN: Persönliche Identifikations-Nummer. Die PIN ist eine Geheim-Nummer und von Ihnen geheim zu halten. Ein Beispiel für eine PIN ist: 7358.

Die VKB stellt physische und digitale Debitkarten zur Verfügung.

Für die Nutzung von Debitkarten gelten die Kundenrichtlinien für das Kartenservice und die Kontaktlos-Funktion („Debitkarten-Bedingungen“). Die Debitkarten-Bedingungen regeln Dienstleistungen, die von der VKB im Zusammenhang mit der Debitkarte angeboten werden.

Die digitale Debitkarte ist eine elektronische Version der Debitkarte. Sie wird auf einem passenden mobilen Endgerät wie zum Beispiel einem Smartphone oder Smartwatch gespeichert („mobiles Endgerät“) und kann mit einer passenden App aktiviert werden. Diese wird entweder von der VKB oder einem anderen Anbieter bereitgestellt. Danach ist es mit dem mobilen Endgerät möglich, die Karte zu verwenden, um Geld abzuheben und Waren und Dienstleistungen zu bezahlen.

Was können Sie mit der Debitkarte machen?

Die VKB bietet zum Beispiel folgende Dienstleistungen bei der Debitkarte an:

- Sie können an Geldautomaten im In- und Ausland mit der Debitkarte und dem persönlichen Code („PIN“) Bargeld abheben. Es gibt einen Höchstbetrag für Behebungen. In der Regel benötigen Sie dafür Ihre PIN.
- Digitale Debitkarten funktionieren nur an Geldautomaten mit dem NFC-Symbol für kontaktloses Bezahlen. NFC ist eine Abkürzung für Near Field Communication, auf Deutsch „Nahfeldkommunikation“.

- Bei NFC halten Sie die physische Karte oder das mobile Endgerät für die digitale Karte (zum Beispiel das Smartphone) nahe an das Kontaktlos - Symbol.

- bargeldlose Zahlungen an der POS-Kasse:

POS steht für „Point of Sale“. Das ist Englisch und bedeutet Verkaufsort. Unter POS versteht man das Gerät, das für die Bezahlung mit der Debitkarte erforderlich ist. Solche Kassen finden Sie zum Beispiel an der Supermarkt-Kasse.

Sie können an Kassen, die das Symbol POS tragen („POS-Kassen“), mit der Debitkarte und der PIN bargeldlos bezahlen. Dafür gibt es einen Höchstbetrag. Digitale Debitkarten können Sie nur an POS-Kassen mit dem Symbol der Kontaktlos-Funktion (NFC) nutzen.

- Zahlungen am POS ohne Eingabe der PIN:

Zahlungen an POS-Kassen: An POS-Kassen, die das Symbol der Kontaktlos-Funktion tragen, können Sie kontaktlos bezahlen. Bis zum Betrag von 50,00 Euro pro Zahlung ist keine Unterschrift oder Eingabe der PIN notwendig.

- Aus Sicherheitsgründen ist die Gesamtsumme der aufeinanderfolgenden Zahlungen auf 125,00 Euro beschränkt. Bei Überschreitung dieses Betrags ist eine Eingabe der PIN notwendig.

- Zahlungen mit der Debitkarte im Internet

Sie können mit den Kartendaten Ihrer Debitkarte online für Waren und Dienstleistungen bezahlen, wenn das Vertragsunternehmen dies ermöglicht. Dies ist bis zu dem Höchstbetrag möglich, der zwischen Ihnen und der VKB vereinbart wurde. Statt der PIN benötigen Sie hier ein Internet-Banking (VKB CONNECT) mit pushTAN für die Zahlung. Sie können mit der VKB eine Vereinbarung zur Nutzung von Internet-Banking abschließen. Die VKB gibt Ihnen dazu die genauen Anleitungen.

- Kontoauszug ausdrucken:

Mit Ihrer Debitkarte können Sie in der VKB mit Kontoauszugsdrucker einen Kontoauszug ausdrucken. Ihre Bank erstellt eine Liste von den Geld-Eingängen und den Geld-Ausgängen, die auf Ihrem Zahlungskonto verbucht werden. Diese Liste heißt Kontoauszug. Sie können Ihren Kontoauszug auch im Internet-Banking ansehen.

Welche Entgelte können anfallen?

Bei der Nutzung einer Debitkarte fallen unterschiedliche Entgelte an. Die Entgelte vereinbart die VKB mit Ihnen im Preisblatt. Dieses ist auf der Website www.vkb.at abrufbar.

Was müssen Sie beachten?

Sie haben bestimmte Pflichten, um die Debitkarte sicher zu verwenden.

Sie müssen alle zumutbaren Vorkehrungen treffen, um die personalisierten Sicherheitsmerkmale vor unbefugtem Zugriff zu schützen.

Ihre PIN sowie andere persönliche Codes und Passwörter, die Sie für die Verwendung Ihrer physischen und digitalen Debitkarte bekommen oder vereinbart haben, sowie den geheimen Zugang für Ihr Smartphone sollten Sie geheim halten. Teilen Sie Codes und Passwörter niemandem mit, auch nicht den Mitarbeitern der VKB oder anderen Kontoinhabern. Speichern Sie Ihre personalisierten Sicherheitsmerkmale wie PIN oder Ihre anderen persönlichen Codes und Passwörter nicht auf Ihrem mobilen Endgerät und achten Sie darauf, dass niemand sie sieht, wenn Sie sie eingeben.

Wie können Sie die Debitkarte sperren? Wann müssen Sie das tun?

Wurde Ihnen die Debitkarte gestohlen, wurde diese missbräuchlich verwendet oder nicht autorisiert genutzt oder haben Sie sie verloren, müssen Sie die Karte sperren lassen.

Eine Sperre der physischen Debitkarte bewirkt auch die Sperre der digitalen Debitkarte. Eine Sperre der digitalen Debitkarte hat keine Auswirkung auf die physische Debitkarte

So können Sie die Sperre vornehmen:

- Jederzeit durch Eingabe des Sperrauftrags im Internetbanking der VKB.
- Jederzeit über eine für diese Zwecke von der Payment Services Austria GmbH eingerichtete Sperrnotrufnummer („PSA-Sperrnotruf“). Die Telefonnummer der Sperrnotrufnummer ist im Inland auf jedem Geldautomaten aufgedruckt. Sie kann auch der Internetseite www.psa.at entnommen und bei Ihrer Bank erfragt werden.
- Zu den jeweiligen Öffnungszeiten bei der VKB.

Wie kann der Vertrag über die Debitkarte beendet werden?

Um den Vertrag zu beenden, müssen Sie ihn kündigen. Sie können das jederzeit tun. Wenn Sie kündigen, endet der Vertrag am letzten Tag des Monats.

Die VKB kann den Vertrag auch kündigen und hat dafür eine Kündigungsfrist von 2 Monaten.

Wenn ein wichtiger Grund vorliegt, können Sie und die VKB den Depotvertrag jederzeit kündigen. Die Kündigung gilt dann sofort.

IMPRESSUM

Zentrale, Medieninhaberin und Herausgeberin: Volkskreditbank AG, Rudigierstraße 5-7, 4020 Linz,
E-Mail: service@vkb-bank.at, www.vkb.at, Telefon: +43 732 76 37-0, Fax: +43 732 76 37-1484,
BIC VKBLAT2L, Firmenbuch-Nr.: 76096g, Firmenbuchgericht: Landesgericht Linz,
UID-Nr.: ATU23004503, GIIN YL48A1.99999.SL.040, Verlags- und Herstellungsort: Linz,
Druck: Eigenvervielfältigung